

Seniorenbeirat: Protokoll der 10. Sitzung am 12.5.2014 um 15.00 Uhr

Anwesend die Damen und Herren: Frau Bruhns
Frau Struensee
Herr Rickert
Herr Feußner
Herr Lankisch
Herr Möller
Herr Deutschmann
Herr Dr. Roeßler

4 Gäste zur Bürgerfragestunde

Entschuldigt: Frau Grohs
Herr Lehnhardt
Herr Mix

Herr Bürgermeister Voß ist durch die Teilnahme an einer anderen Veranstaltung verhindert.

Da Frau Grohs als Schriftführerin nicht anwesend war, übernahm Herr Dr. Roeßler mit Zustimmung der Anwesenden die Protokollführung.

TOP 1:

Nach der Begrüßung wurde die Tagesordnung wie vorgesehen abgehandelt.

TOP 2:

In der Bürgerfragestunde meldeten sich 2 Bürger zu Wort mit folgenden Anliegen:

1. In der Matthias-Claudius-Straße in Höhe der Häuser 2 – 4 kann es auf dem Bürgersteig bei einem Begegnungsverkehr zu Gefährdungen kommen, da eine Hecke, die eine Müllbox umrahmt, etwa 50 cm in den Gehweg ragt, so dass auf die Straße ausgewichen werden muss, wenn Passanten dort einander begegnen.
2. Die Rinnsteine in der Domstraße werden nur unzureichend gereinigt, dies sei kein Aushängeschild für den Tourismus.
3. Beim Blick vom Königsdamm auf die Altstadt wird der in Grautönen gehaltene Neubau der Wohnanlage „Alte Meierei“ als störend empfunden. Es wird eine Begrünung des Gebäudes vorgeschlagen.

Herr Rickert wird die vorgebrachten Anliegen an die zuständigen Stellen im Rathaus weitergeben.

TOP 3:

Das Protokoll zur Sitzung vom 10.03.2014 wurde genehmigt.

TOP 4:

In der Sitzung des Bauausschusses vom 14.04.2014 wurden 2 Pflanzkübel in den Maßen von 180 x 180 x 56 cm entschieden, wobei die Finanzierung eines Kübels bereits durch Spendengelder sichergestellt ist. Erweitert wurde dieser Beschluss durch einen Antrag des SPD, der höchstens 10 weitere, mit jeweils 112 x 55 x 56 cm wesentlich kleinere Blumenkübel vorsieht.

TOP 5:

Die erste Ratzeburger Ehrenamtsmesse am 26./27.4.2014 wurde äußerst positiv beurteilt. Frau Struensee war mit einem Stand der Seniorenhilfe Ratzeburg e.V. vertreten und warb dafür, dass der Seniorenbeirat bei der nächsten Ehrenamtsmesse in 2 Jahren auch vertreten sein sollte.

Für den Fall, dass der Seniorenbeirat sich an der nächsten Ehrenamtsmesse beteiligen sollte, werden Flyer für erforderlich gehalten, in denen sich der Seniorenbeirat darstellt. Den Flyern sollten die in der Vergangenheit im Bürgerbüro erhältlichen „Mängelkarten“ angefügt werden, auf denen die Bürger ihre Wünsche und Beanstandungen mitteilen können. Herr Deutschmann erinnert an entsprechende Flyer des Möllner Seniorenbeirats, die er anlässlich einer Teilnahme an einer Sitzung des Möllner Seniorenbeirats mitgebracht hat.

TOP 6:

Zur Mitgliederversammlung des Landesseniorenrats am 06.05.2014 liegt noch kein Protokoll vor. Der neu gewählte Vorstand ist jedoch auf der Homepage des Landesseniorenrats bereits mit Namen und Telefonnummern verzeichnet, auf eine Überarbeitung des Beitrages wird hingewiesen.

TOP 7:

Herr Lehnhardt hat am 12.05. 14 telefonisch mitgeteilt, dass es in den vergangenen 2 Monaten bei den Marktgesprächen seitens der Bürger keine Wünsche oder Klagen gegeben hat.

TOP 8 und 9:

Herr Feußner appelliert an die Anwesenden, zur „Europawahl“ am 25.05.2014 zu gehen.

Die nächste Sitzung des Seniorenbeirats findet am 14.07.2014 um 15 Uhr statt.

Ende der Sitzung: 16.10 Uhr

